

I. Städtische Behörden und Anstalten.

A. Rath der Stadt.

Besoldete Rathsmitglieder:

Oberbürgermeister: Streit, Loth. Ottok. Wilh. (VC ² PrKr ¹)	Stadtbourath: Kresschmar, Karl Julius, gepr. Civilingenieur.
Bürgermeister: Urban, Jos. Edmund (VR ¹)	2. rechtskundiger Stadtrath: Erler, Alfr. Paul.
1. rechtskundiger Stadtrath: Huhn, Dr. Ludw. Ernst.	3. rechtskundiger Stadtrath: Wille, Arno Eduard Felix.

Auf Zeit gewählte — unbesoldete — Stadträthe:

Badstübner, Friedrich August, Buchhändler.	Hentschel, Friedrich August, Bankier (AR ¹).
von Bose, Karl Hermann Holm, Kaufmann.	Kiehle, Karl Wilhelm, Fabrikant.
Flehsig, Emil, Rechtsanwalt.	Thümmeler, Jakob Karl Richard, Seilfabrikant.
Haymann, Eduard, Kaufmann und Fabrikant.	Ulrich, Wilhelm, Rentier.

In eine zur Zeit unbesetzte Stelle wird vom 1. Januar 1895 an Herr Fabrikdirektor Richard Mensing eintreten.

Anmerkung. Die regelmäßigen Sitzungen des Rathes finden Montags und Donnerstags Vormittag von 10 Uhr an statt. Die Geschäftszimmer der besoldeten Rathsmitglieder befinden sich im Rathhause.

Oberbürgermeister Streit hat außer der allgemeinen Geschäftsleitung noch die besondere Leitung aller auf Errichtung und Abänderung ortstatutarischer Bestimmungen bezüglichen Geschäfte; der Kirchen- und Stiftungssachen, die letzteren, soweit sie nicht mit Stiftungssachen, die ausschließlich für das Volksschul-, Turn- und Armenwesen oder für das Bürgerhospital bestimmt sind, zusammenhängen; der Schulsachen, insoweit sie sich auf das Gymnasium und das Realgymnasium beziehen; des städtischen Finanzwesens, der Anstellungs- und Personalangelegenheiten der Gemeindebeamten ausschl. der Schutzmannschaft; der die Verleihung des Bürgerrechtes und beziehentlich der Staatsangehörigkeit und die Entlassung aus letzterer betreffenden Geschäfte; die obere Leitung der Verwaltung der Hauptdepositenkasse; die obere Leitung des Gemeindebauwesens insoweit, als diese Leitung nicht eine technische ist.

Dem Bürgermeister Urban ist zugetheilt: Die Stellvertretung des Oberbürgermeisters in der allgemeinen Geschäftsleitung; die obere Leitung der Verwaltung der Hauptdepositenkasse (in Gemeinschaft mit dem Oberbürgermeister); die Leitung der Abtheilung des Rathes für die Sicherheits- und Wohlfahrtspolizei, einschl. der Medizinal-, Gewerbe- und Bergpolizei, jedoch ausschließlich der Baupolizei; die obere Leitung der Geschäfte, welche sich auf das Unfallversicherungswesen, die Invaliditäts- und Altersversorgung, auf die Unterbringung kranker Personen und verwahrloster Kinder in Landesanstalten beziehen; des Gewerbewesens, einschließl. der Aufsicht über die Zünfte, die gewerblichen Hilfsklassen und das Krankenassenwesen; die Leitung der die staatliche Besteuerung des Gewerbebetriebs im Umherziehen betreffenden Geschäfte; des Einwohneramtes, der auf Erfüllung der Militärpflicht bezüglichen Angelegenheiten, des Einquartierungswesens und der die Anstellung und Personalangelegenheiten der Schutzmannschaft betreffenden Geschäfte.

Dem Stadtrath Dr. Huhn ist zugetheilt: Die Leitung der Abtheilung des Rathes für Baupolizei, einschließl. der Geschäfte, welche auf Errichtung gewerblicher, besonderer Genehmigung bedürfender Anlagen sich beziehen; sowie die Vorbereitung der auf Revision der Lokalbauordnung bezüglichen Arbeiten; die Leitung der auf die Volksschulen und deren Lehrer, sowie auf die gewerblichen Fachschulen bezüglichen Angelegenheiten; die obere Leitung der auf das städtische Gaswerk und die Straßenbeleuchtung, sowie auf das Turnwesen bezüglichen Angelegenheiten; die Leitung der dem Stadtrathe in Bergschädensachen u. dergl. obliegenden, sowie die obere Leitung der den Vieh- und Schlachthof betreffenden Angelegenheiten; die Unterstützung, beziehentlich Vertretung des Oberbürgermeisters in Angelegenheiten der städtischen Vermögensverwaltung, namentlich bei Verhandlung und Entwerfung von Verträgen, sowie im Vorstöße bei dem Bauauschusse und in der Verwaltung der Hauptdepositenkasse.

Dem Stadtbaurathe Kresschmar ist zugetheilt: Die techn. Oberleitung des gesammten Gemeindebauwesens; die Vorstandschaft im Stadtbauamte; die obere Leitung der Maßregeln zur Abwendung von Gefährdung durch fließende Gewässer, des Dekonomiewesens und der technischen Abtheilung des Wasserwerksamtes, sowie die Leitung der auf das Stadttheater, sowie auf die Ernst Julius Richter-Stiftung bezüglichen Geschäfte; die Abgabe von technischen Gutachten in den an das Rathskollegium gelangenden Baupolzeisachen; die Mitgliedschaft im Bau-, Wasserversorgungs-, Park- und Johannisbad-Ausschusse, sowie im Ausschusse für das Feuerlöschwesen, sowie für die Gaswerke und das Straßenbeleuchtungswesen.

Dem Stadtrath Erler ist zugetheilt: Die Leitung der auf Reichstags-, Landtags- und Stadtverordnetenwahlen, sowie auf die Wahlen für die Handels- und Gewerbelammer und für den Landeskulturrath bezüglichen Angelegenheiten; die Leitung der Abtheilung für das Armen- und Unterstützungswohnstiftwesen, der das Stadtkranken-